

Rundmachung.

Blasius Salomon, von Preßburg gebürtig, 56 Jahre alt, gewesener Bürger und Hausbesitzer zu Perchtoldsdorf nächst Wien, dormalen Bettler und Vagabund, bereits achtmal gerichtlich untersucht und bestraft, ist zufolge des durch eigenes Geständniß, zum Theil auch durch zusammentreffende Anzeigen, hergestellten Beweises wegen äußerst aufreizender und wühlerischer Aeußerungen, erschwert durch viele Betrügereien, von dem über ihn abgehaltenen Kriegsrechte zu dreijähriger Schanzarbeit in leichten Eisen verurtheilt, dieses Erkenntniß jedoch in Berücksichtigung des vorgerückten Alters und der körperlichen Gebrechen des Verurtheilten dahin gemildert worden, daß derselbe obige Strafdauer ohne Eisen zu bestehen habe.

Georg Steiner, Schwarzbäcker von Perchtoldsdorf, wurde wegen öffentlich aufreizender und majestätsbeleidigender Aeußerungen über die ausgestandene vierwochentliche Untersuchungshaft noch zu dreimonatlichem Stockhausarreste in Eisen, verschärft durch einmaliges Fasten in jeder Woche, verurtheilt.

Wegen Ruhestörung theils durch thätliche, theils wörtliche Beleidigung und Insultirung der zur Aufrechthaltung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit aufgestellten Wachmannschaft, wie auch wegen Widerseßlichkeit gegen dieselbe wurden von dem k. k. Militär-Gerichte nachbenannte Individuen untersucht und verurtheilt, und zwar:

Franz Kraupa, Schlossergeselle, zu vierwochentlichem, Jacob Schulteis, Victualienhändler, zu dreiwöchentlichem, Michael Rußbaum, zu 14tägigem, die Fleischergesellen Anton Schuller und Franz Sandtner zu 10tägigem, dann Leopold Morgen, Fuhrknecht, Joseph Wegscheider, Bäcker, und die Handarbeiterinnen Margaretha Haslinger und Barbara Schierer zu achttägigem durch Fasten verschärften Stockhausarreste in Eisen, und zu ähnlicher Strafe, jedoch in minderen Abstufungen, Johann Lindauer, Milchmeier, Georg Freisinger, Kleinhäusler und Franz Mayer, Fuhrknecht.

Wegen Nichtablieferung ungarischer sogenannter Kossut-Noten wurde Carl Mayer, Handlungs-Commis, zu achttägigem Stockhausarreste in Eisen verurtheilt.

Endlich wurden wegen Nichtbeachtung der vorgeschriebenen Sperrstunde theils mit einfachem Arreste, theils mit Geldbuße bestraft: der Kaffeesieder Abraham Winter, und die Wirthsleute Johann Hanek, Hermann Landschut und der Oberkellner Caspar Provini.

Wien den 7. November 1849.

Von der k. k. Militär-Central-Untersuchungs-
Commission.

Anhang

Die vorstehende Tabelle enthält die Namen der Personen, welche in der Zeit vom 1. Januar 1841 bis zum 31. December 1841 in der Provinz Preussen geboren sind. Die Tabelle ist nach den Geburtsorten alphabetisch geordnet. Die Spalten der Tabelle enthalten die Namen der Personen, die Geburtsorte, die Geburtszeiten und die Standesbezeichnungen der Väter.

Die Tabelle ist in drei Theile getheilt. Der erste Theil enthält die Namen der Personen, welche in der Provinz Preussen geboren sind. Der zweite Theil enthält die Namen der Personen, welche in der Provinz Posen geboren sind. Der dritte Theil enthält die Namen der Personen, welche in der Provinz Westpreussen geboren sind.

Die Tabelle ist in drei Theile getheilt. Der erste Theil enthält die Namen der Personen, welche in der Provinz Preussen geboren sind. Der zweite Theil enthält die Namen der Personen, welche in der Provinz Posen geboren sind. Der dritte Theil enthält die Namen der Personen, welche in der Provinz Westpreussen geboren sind.

Die Tabelle ist in drei Theile getheilt. Der erste Theil enthält die Namen der Personen, welche in der Provinz Preussen geboren sind. Der zweite Theil enthält die Namen der Personen, welche in der Provinz Posen geboren sind. Der dritte Theil enthält die Namen der Personen, welche in der Provinz Westpreussen geboren sind.

Verzeichnis der in der Provinz Preussen
geborenen Personen

Zur Zeit des Druckes